Wärmelieferungsvertrag

Zwischen **Stadt Peitz**
Schulstraße 6
03185 Peitz

- nachstehend „Kunde“ genannt -

und der **envia THERM GmbH**
Niels-Bohr-Straße 2
06749 Bitterfeld-Wolfen

- nachstehend „envia THERM“ genannt -

wird folgender Vertrag über die Lieferung und den Bezug von Fernwärme geschlossen.

Bestandteile dieses Vertrages sind:

- Anlage 1: Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) in der jeweils gültigen Fassung
- Anlage 2: Technische Anschlussbedingungen für Heizwasser (TAB) für den Anschluss an die Fernwärmenetze
- Anlage 3: Fernwärmepreise und Regelungen zur Preisänderung (Preisregelung Stadt Peitz)
- Anlage 4: Datenschutzbelehrung

§ 1 Gegenstand des Vertrages

1.1 Lieferstelle

- 1.1.1 envia THERM liefert und der Kunde bezieht Fernwärme aus dem Heizwassernetz der envia THERM zu den Bestimmungen des Vertrages. Hierzu stellt envia THERM dem Kunden zur Versorgung seiner **Lieferstelle**:

Amtsbibliothek, Schulstraße 8, 03185 Peitz

Fernwärme aus dem Heizwassernetz bereit.

Die Weiterleitung zur Versorgung anderer Grundstücke ist mit envia THERM abzustimmen und bedarf der schriftlichen Zustimmung durch envia THERM. Im Falle der Weiterleitung an Dritte ist der Kunde verpflichtet, sicherzustellen, dass Dritte gegenüber envia THERM aus unerlaubter Handlung keine weitergehenden Schadenersatzansprüche erheben können, als sie in § 6 AVBFernwärmeV vorgesehen sind.

- 1.1.2 Soweit im Vertrag besondere Vereinbarungen nicht getroffen sind, gelten die Bestimmungen der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV)“ in der jeweils gültigen Fassung.
- 1.1.3 Der Kunde verpflichtet sich, den Wärmebedarf für die in Punkt 1.1 genannte Lieferstelle ausschließlich durch Fernwärmebezug von envia THERM zu decken, soweit nicht die Nutzung regenerativer Energiequellen im Sinne des § 3 der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV)“ in der jeweiligen Fassung vorgesehen ist.

1.2 Lieferparameter

Als **Wärmeträger** wird Heizwasser eingesetzt. Er darf der Anlage nicht entnommen und nicht verändert werden.

Die Fahrweise des Fernwärmenetzes erfolgt gleitend (z.B. in Abhängigkeit der Außentemperatur). Die Fernwärme wird mit folgenden Parametern an der Übergabestelle bereitgestellt:

- Vorlauftemperatur von max. 90°C
- Rücklauftemperatur des Kunden von max. 70°C
- Mindestanforderung der Kundenanlage (Anlagenabsicherung) max. Nenndruck PN 16 bar und 90/70°C

1.3 Bestellte Wärmeleistung

- 1.3.1 Der Kunde bestellt eine **maximale Wärmeleistung** von **140 kW**. Diese ist durch envia THERM an der Übergabestelle bereitzustellen. Eine Änderung der maximalen Wärmeleistung bedarf einer besonderen schriftlichen Vereinbarung mit envia THERM.

Sofern Änderungen der Wärmehöchstlast Veränderungen von oder an Mess- und Regeleinrichtungen der envia THERM bedingen, erstattet der Kunde envia THERM die dadurch bei wirtschaftlicher Betriebsführung entstehenden notwendigen Kosten. Die Bestimmungen der AVBFernwärmeV bleiben unberührt.

- 1.3.2 envia THERM kann jederzeit die Wärmehöchstlast des Kunden überprüfen und gegebenenfalls eine Anpassung der bestellten maximalen Wärmeleistung an die tatsächlichen Verhältnisse verlangen.

1.4 Eigentums- bzw. Liefergrenzen

Die **Eigentumsgrenze** zwischen der Anlage der envia THERM und der Kundenanlage ist gleichzeitig die **Übergabe-/Übernahmestelle**.

Die Eigentumsgrenze bilden die sekundärseitigen Absperrarmaturen der Hausanschlussstation zur Kundenanlage im Gebäude.

1.5 Technische Anlage und Zutrittsrecht

- 1.5.1 Der Kunde stellt envia THERM unentgeltlich einen geeigneten Raum oder Platz zur Unterbringung der für die Versorgung des Kunden erforderlichen Mess-, Regel- und Abspereinrichtungen, Umformern und weiteren technischen Einrichtungen (Hausanschluss- oder Fernwärmeübergabestation) zur Verfügung, soweit diese zu seiner Versorgung erforderlich sind. Für den Betrieb der Hausanschluss- oder Fernwärmeübergabestation sowie der Mess- und Regeleinrichtungen stellt der Kunden einen elektrischen Anschluss inklusive elektrischer Energie und Wasser/Abwasser unentgeltlich bereit.

Die zur Wärmeversorgung erforderliche Hausanschlussstation wird auf Kosten von envia THERM bereitgestellt und durch envia THERM betrieben und gewartet. Sie verbleibt im Eigentum der envia THERM und wird nur zu einem vorübergehenden Zweck für die Vertragsdauer mit dem Grundstück verbunden. Sie ist nicht Bestandteil des Grundstücks und fällt nicht in das Eigentum des Kunden oder des Grundstückseigentümers (§ 95 BGB).

- 1.5.2 Die technischen Einzelheiten über den Anschluss und den Betrieb der Anlagen sind in den Technischen Anschlussbedingungen für Heizwasser (TAB) (Anlage 2) festgelegt. Der Kunde hat seine Installationsanlage entsprechend den TAB auszulegen und gemäß den jeweiligen gültigen Vorschriften der Heizungstechnik zu betreiben.

- 1.5.3 Der Kunde hat dem mit einem Ausweis versehenen Mitarbeiter oder Beauftragten der envia THERM den Zutritt zu seinem Grundstück und seinen Räumen zu gestatten, soweit dies für die Prüfung der technischen Einrichtungen und zur Wahrnehmung sonstiger Rechte und Pflichten nach diesem Vertrag und der AVBFernwärmeV, insbesondere zur Ablesung oder zur Ermittlung preislicher Bemessungsgrundlagen, erforderlich ist. Dieses Zutrittsrecht wird hiermit vereinbart. Bei Verweigerung des Zutrittsrechtes liegt eine Zuwiderhandlung gem. § 33, Abs. 2 AVBFernwärmeV vor.

Wenn es aus den genannten Gründen erforderlich ist, die Räume eines Dritten zu betreten, ist der Kunde verpflichtet, envia THERM hierzu den Zutritt zu verschaffen.

- 1.5.4 Jede Störung oder auf eine Störung hinweisende Unregelmäßigkeit sind durch den Kunden unverzüglich an die **Störungsstelle der envia THERM** zu melden. Die Rufnummer ist auf der Internetseite der envia THERM (www.envia-therm.de) in der Rubrik „Kontaktcenter“ veröffentlicht.

- 1.5.5 Der Kunde ist verpflichtet, für die ordnungsgemäße Herstellung und Instandhaltung der gebäudeseitigen Wärmeverteilungsanlage jenseits der Übergabestation (Kundenanlage) Sorge zu tragen. Alle In- und Außerbetriebnahmen sowie Reparaturen an der Heizungsanlage des Kunden, welche Rückwirkungen auf die Hausanschluss- oder Fernwärmeübergabestation haben können, sind im Vorfeld rechtzeitig mit envia THERM abzustimmen. Führen Änderungen an der Kundenanlage dazu, dass envia THERM Veränderungen an ihrer Anlage vornehmen muss, so erstattet der Kunde envia THERM die damit verbundenen Kosten.

§ 2 Baukostenzuschuss und Hausanschlusskosten

2.1 Hausanschlusskosten

Für die **Planung, Errichtung und Inbetriebsetzung des Hausanschlusses** zwischen dem Verteilungsnetz der envia THERM und der Kundenanlage zahlt der Kunde einen **einmaligen Anschlusskostenbeitrag**, der bereits im zugehörigen **Angebot für den Fernwärmeneuanschluss vom 22.11.2022** kalkuliert und ausgewiesen wurde. Das vorgenannte Angebot wird Bestandteil dieses Wärmelieferungsvertrages.

Der Betrag wird nach Fertigstellung des Hausanschlusses in Rechnung gestellt.

§ 3 Messeinrichtung

- 3.1 Der Wärmeverbrauch des Kunden wird durch Messung festgestellt. Die erforderlichen **Messeinrichtungen** für die Abrechnung der Wärme werden von der envia THERM festgelegt, bereitgestellt, eingebaut und gewartet. Sie entsprechen den eichrechtlichen Vorschriften und verbleiben im Eigentum der envia THERM. Die envia THERM kann eine Fernableseeinrichtung installieren.
- 3.2 Für die Bereitstellung, Überwachung und Unterhaltung der Messeinrichtung einschließlich Ablesung und Abrechnung durch envia THERM wird dem Kunden ein Messpreis gemäß Anlage 3 berechnet.
- 3.3 Die Zählerstände werden in der Regel monatlich von einem Beauftragten der envia THERM, möglichst gemeinsam mit dem Kunden, festgestellt. envia THERM kann verlangen, dass der Kunde seinen Zähler selbst abliest und den Zählerstand an envia THERM übermittelt)
- 3.4 Werden vom Kunden Funktionsstörungen an der Verbrauchsmesseinrichtung festgestellt oder vermutet, so ist umgehend envia THERM zu benachrichtigen.
- 3.5 Bei Ausfall der Messeinrichtung wird die Wärmemenge anhand außentemperaturkorrigierter Verbräuche von Vergleichszeiträumen oder mit anderen Hilfsgrößen ermittelt.

§ 4 Preise und Abrechnung

4.1 Preisbildung

- 4.1.1 Der Kunde vergütet der envia THERM für die Lieferung der Fernwärme ein Entgelt gemäß der **Preisregelung** in Anlage 3.

Der Jahresgrundpreis und der Messpreis sind verbrauchsunabhängige Preise. Sie sind unabhängig vom Wärmebezug oder einer Einstellung der Wärmelieferung wegen Nichtzahlung durch den Kunden gemäß § 33 Abs.2 AVBFernwärmeV vom Beginn der Leistungsbereitstellung zu zahlen. Die **Abrechnungsleistung** wird auf **140 kW** festgelegt – sie dient der Ermittlung des Grundentgeltes.

Beginnt oder endet die Verpflichtung zur Wärmebereitstellung innerhalb eines Abrechnungszeitraumes, so wird das Entgelt für den Jahresgrundpreis und den Messpreis taganteilig berechnet. Dies gilt in gleicher Weise bei einer vereinbarten Änderung der bereitzustellenden Wärmeleistung in einem laufenden Rechnungsjahr für den geänderten Teil der bereitzustellenden Wärmeleistung.

- 4.1.2 Die Entgelte unter Punkt 4.1. sind veränderlich. Änderungen der Preise ergeben sich nach Maßgabe der Regelungen der Anlage 3.

Die Änderung der Preise bedarf zu ihrer Wirksamkeit keiner Ankündigung. Preisänderungen werden dem Kunden in Textform bekannt gegeben

- 4.1.3 Soweit künftig Abgaben wie Steuern, Gebühren, Beiträge oder Sonderabgaben bzw. hoheitlich veranlasste Belastungen geändert oder wirksam werden, die die Erzeugung, Übertragung, Verteilung und/oder Lieferung von Wärme unmittelbar verteuern (z.B. Energiesteuern, CO₂-Steuern, CO₂-Zertifikatehandel), ist envia THERM berechtigt, diese unmittelbar an den Kunden weiterzugeben. Im Fall des Wegfalls oder der Senkung solcher Abgaben und Belastungen ist envia THERM zu einer entsprechenden Weitergabe an den Kunden verpflichtet.

4.2 Inkasso

Die **Kosten der envia THERM aus Zahlungsverzug des Kunden** und einer erforderlich werdenden Einstellung der Versorgung der Fernwärme sind mit folgenden Kostensätzen durch den Kunden zu bezahlen:

Maßnahme	netto [EUR]	Umsatzsteuer derzeit 19 %	brutto [EUR]
Zahlungserinnerung	unentgeltlich		
Mahnung	10,00	-	10,00
Nachinkasso	46,00	-	46,00
Sperrung	46,00		46,00
Wiederaufnahme der Versorgung	46,00	8,74	54,74
Bankrückläufer	Kostenerstattung durch den Kunden		

Die Kosten aus Zahlungsverzug (Mahnung, Nachinkasso, Sperrung) unterliegen nicht der Umsatzsteuer.

Das Recht des Kunden zum Nachweis, dass ein Schaden oder Aufwand der envia THERM nicht oder in einer wesentlich geringeren Höhe entstanden ist, bleibt unberührt. envia THERM ist berechtigt, die Kostensätze nach billigem Ermessen anzupassen.

4.3 Abrechnung

- 4.3.1 Die gelieferte Wärmemenge wird monatlich verbrauchsgenau abgerechnet.
- 4.3.2 Rechnungen sind innerhalb von zwei Wochen nach ihrem Zugang zu bezahlen.
- 4.3.3 Liegt envia THERM vom Kunden eine Einzugsermächtigung vor, werden die fälligen Beträge zum jeweiligen Zahlungstermin bis auf Widerruf vom Konto des Kunden abgebucht.

§ 5 Vertragsdauer und Kündigung

- 5.1 Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft. Der **Lieferbeginn** erfolgt garantiert am **01.10.2023**, frühestens jedoch mit der Inbetriebnahme der Hausanschlussleitung und Bereitstellung der vereinbarten Wärmeleistung.
- 5.2 Die **Erstlaufzeit** des Vertrages endet am **31.12.2028**. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um jeweils **1 Jahr**, wenn er nicht spätestens **9 Monate** vor dem jeweiligen Ablauf schriftlich gekündigt wird.
- 5.3 Spätestens mit Lieferbeginn des Vertrages enden alle früheren Verträge über die Lieferung von Wärme an die Lieferstelle gemäß Punkt 1.3., deren Nachträge und alle sich darauf beziehenden Abmachungen zwischen dem Kunden und der envia THERM.

§ 6 Allgemeines

- 6.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen davon unberührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, die ungültigen oder undurchführbaren Bestimmungen durch andere, ihrem wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende zu ersetzen. Dies gilt entsprechend bei unbeabsichtigten Regelungslücken.
- 6.2 Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Die Aufhebung der vereinbarten Textform bedarf selbst der Textform.
- 6.3 Gerichtsstand ist der Sitz der envia THERM.
- 6.4 Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag, soweit sie nicht an die Abnahmestelle gebunden sind, ist der Sitz der envia THERM.
- 6.5 Der Vertrag wird in zwei gleichlautenden Exemplaren ausgefertigt. Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung.
- 6.6 envia THERM nimmt an keinem Verbraucherstreitbeilegungsverfahren teil.

.....
Ort, Datum

Bitterfeld-Wolfen, den 15.12.2022

.....
(Stempel, Unterschrift des Kunden)

.....
envia THERM GmbH

ENTWURF